

GEMEINDESPIEGEL

INFORMATIONEN AUS DER EVANGELISCHEN GESAMTKIRCHENGEMEINDE OBERER RHEINGAU - WIESBADEN-WEST
UND AUS DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. PETER UND PAUL

September bis November 2026

3/2026



Inhaltsverzeichnis

Gesamtkirchengemeinde

Tagesausflug nach Alsfeld	5
Nacht der Kirchen	17

Kooperationsraum West

Bericht Konfirmation	6
Rückblick KiJuKi-Freizeit	10
Kinder- und Jugendkirche	11
Rückblick Konfi-Camp	12
Gottesdienste im Kooperationsraum	18-19

Auferstehungsgemeinde

Rückblick ökumen. Gottesdienst Pfingstmontag	7
Zirkus in der Kita	8-9
Auszüge aus den Ortsausschuss-Sitzungen	13
Treffpunkt Bibliothek / Ankündigung Erntedank	14
Mittlere Generation / Seniorenkreis	15
Gruppentreffen	16

Schelmengrabengemeinde

Regelmäßige Veranstaltungen	20
Bericht Obdachlose Menschen ermutigen	21
Zu Gast im Kloster	22-23
Bericht „Wiesbaden engagiert“	24
Bericht Dienstjubiläum Pfarrer Falk	25
Einladungen	26

Dreikönigsgemeinde

Baubeginn „Haus der Kinder“	27
Ankündigungen und Einladungen	27-28
Regelmäßige Veranstaltungen	29

St. Peter und Paul

Gottesdienste	31
Verabschiedung Pfarrer Schmitt	32-33

Das gemeinsame Büro der **Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Oberer Rheingau**
- **Wiesbaden-West** ist im **Nelkenweg 4** zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Die **gemeinsame Telefonnummer** lautet **0611 9259951**, die **neue Mailadresse**:
gesamtkirchengemeinde.oberer-rheingau.wiesbaden-west@ekhn.de.

Die jeweiligen Homepages bleiben bis auf Weiteres wie gewohnt online (siehe auch Kontakte S. 34).

Wir glauben an die Gemeinschaft der Glaubenden

So heißt es im Glaubensbekenntnis, das wir in fast jedem Gottesdienst gemeinsam sprechen. Was ist die „Gemeinschaft der Glaubenden“? Kann man nicht auch ohne Gemeinde „Christ“ oder „Christin“ sein?

Nun ja – natürlich hat jeder und jede von uns eine persönliche Geschichte mit Gott. Und im Rahmen dieser Geschichte ist es natürlich möglich, zu Hause, im Garten oder im Wald allein zu beten. Es ist auch möglich, die Bibel allein zu Hause zu lesen. Aber wenn wir an Jesus Christus glauben, wird uns die Gemeinschaft mit Gott immer wieder in die Gemeinschaft mit anderen Menschen rufen.

Denn Gott begegnet uns in den anderen Menschen. Ich kann nicht alleine das Abendmahl feiern. Ich kann nicht alleine Gottes Liebe weitergeben, wie es uns der Ruf Jesu aufträgt. Ich mag allein für mich Kind Gottes sein, aber als Kind Gottes bin ich eben eines von vielen. Wir sind Geschwister in Christus, Teil eines größeren Ganzen. Der Apostel Paulus gebraucht dafür das Bild des Leibes und der Körperteile: „Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus.“ (1. Korinther 12,12). Und so ruft uns diese Gemeinschaft in Christus in die irdische Gemeinschaft der Glaubenden – die Gemeinde vor Ort, so fehlerhaft und unvollkommen sie uns auch erscheinen mag. Indem wir uns auf diese Gemeinde einlassen und uns einbringen, haben wir aber die Möglichkeit, sie zu gestalten und zu verbessern.

Und da sind wir bei meinem Anliegen für diese Besinnung: Denken Sie doch mal darüber nach, wie Sie sich in der Gemeinde einbringen möchten – welcher auch immer, wir sind ja so eine bunte Mischung in unserer neuen Gesamtkirchengemeinde aus vier Ortsgemeinden. Es gibt ganz sicher einen Platz, an dem Sie Ihre Begabungen einbringen oder Ihre Interessen pflegen können. Und wenn es keinen passenden Platz geben sollte, können wir vielleicht einen schaffen. Denn die Gemeinde muss nicht so bleiben, wie sie immer war. Sie sollte aber durch die Zeit hindurch für möglichst alle Mitglieder einen Raum schaffen, in dem sie sich geborgen fühlen und in dem sie sie selbst sein können. Das kann sie aber nicht, wenn Sie nicht mit uns reden. Daher die Aufforderung: Sprechen Sie mit uns. Bringen Sie sich ein.



Im **Sommer 2027 sind wieder Kirchenvorstandswahlen**. Der Kirchenvorstand ist diesmal anders als bisher. Es sind nur noch zwei oder drei Vertreter aus jeder Ortsgemeinde zu wählen. Der Kirchenvorstand entscheidet über Verwaltungs-, Personal-

Gesamtkirchengemeinde

und Haushaltsfragen – alles wichtig für den Ablauf des Gemeindelebens, aber eher etwas für Menschen, die in einem größeren Zusammenhang arbeiten möchten. Wer sich dagegen konkret in den Gemeinden vor Ort einbringen möchte, die Aktivitäten vor Ort planen und gestalten möchte, ist in den Ortsausschüssen der vier Gemeinden, Auferstehung, Dreikönig, Heiland und Schelmengraben besser aufgehoben. Und wer an keiner Leitungsfunktion interessiert ist, kann jederzeit einfach nur so mitmachen. Sie sehen, es ist Platz für alle da. Wer einfach nur mitmachen möchte, kann jederzeit anfangen. Für die Arbeit im Ortsausschuss melden Sie sich bitte bei einem der Mitglieder des jeweiligen Ortsausschusses oder im Gemeindebüro. Es ist jederzeit möglich, einzusteigen, der Ortsausschuss muss das nur beschließen und dann ernennt der Kirchenvorstand die neuen Mitglieder. Man legt sich auch nicht auf

FLUCHT AUS DEM SCHLARAFFENLAND

Dir fällt die Decke auf den Kopf?
Dann geh hinaus.
Du weißt nicht, was du machen sollst?
Dann mach, was andere erfreut.
Du fühlst dich überflüssig?
Dann suche dir eine sinnvolle Beschäftigung.
Suche dir ein Ehrenamt; eine Tätigkeit,
mit der du für andere da sein kannst.
Warte nicht ungeduldig darauf,
dass dich endlich
deine Kinder und Enkelkinder besuchen
und dir wie gebratene Tauben
in den Mund fliegen.
Flieh aus dem Schlaraffenland,
denn dort ist es nach einiger Zeit
elend langweilig.
Geh auf andere zu, reiche ihnen deine Hand
- und wenn du das nicht mehr kannst,
dann falte für sie deine Hände.

ewig fest. Gerade aus Frauenstein suchen wir Mitglieder für den Ortsausschuss Dreikönig. Bei dem Kirchenvorstand ist die Lage etwas komplizierter. Alle 6 Jahre sind die Wahlen. Wir wählen nach Ortsgemeinden die jeweiligen Vertreter. Daher sind die Wahlen nächstes Jahr so wichtig – sowohl für die Kandidaten als auch für die Gemeinden. 2027 ist das erste Jahr, in dem die Wahl nicht nur wie bisher per Briefwahl stattfindet, sondern auch elektronisch. Im Winter sollten wir die Kandidaten dafür vorschlagen.

Wenn Sie also nach den Sommerferien wieder durchstarten, überlegen Sie sich, ob Sie ein bisschen Energie für Ihre Kirchengemeinde übrighaben. Wie unser eigener Körper muss auch der Leib Christi immer gepflegt werden, und das ist eine Aufgabe für uns alle. Mit allen, die in den Gemeinden zusammenkommen und mitarbeiten, freue ich mich, von Ihnen zu hören.

Ihre Pfrn. Jutta Leonhardt-Balzer

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch für Juni 2011:
Einer teilt reichlich aus und hat immer mehr; ein
anderer kargt, wo er nicht soll, und wird doch ärmer.
Sprüche 11,24

Gesamtkirchengemeinde

Auf nach Alsfeld – ein Tagesausflug in eine wunderschöne Stadt

Die Auferstehungsgemeinde lädt Interessierte aus der Gesamtkirchengemeinde und darüber hinaus am Mittwoch, **dem 14. Oktober 2026** zu einem Ausflug nach Alsfeld ein, die wunderschöne Fachwerkstadt im Vogelsbergkreis, die sich mit vielen Events rund um die Historie und den Märchen der Brüder Grimm über Hessen hinaus einen Namen gemacht hat.

Um die Schöpfung, die uns Gott geschenkt hat, zu schonen, sind wir an diesem Tag mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs und nehmen die preiswerten Regionalzüge, die wir mit Hessen- und Deutschlandticket nutzen können.

Der Treffpunkt ist am 14. Oktober um 07:15 Uhr am „Info-Point“ des Wiesbadener Hauptbahnhofs. Abfahrt dann um 07:35 Uhr.



Gegen 11 Uhr werden wir dann (so alles klappt) Alsfeld erreichen und von einem Stadtführer/ einer Stadtführerin zu einem Rundgang durch die Stadt abgeholt.

Nach der Tour gehen wir zum Mittagessen in ein Lokal mitten in der Stadt, und der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Um 17.19 Uhr geht es dann zurück nach Wiesbaden, wo wir voraussichtlich dann um 20.30 Uhr wieder eintreffen werden.

Die Teilnahme-Gebühr beträgt € 15,- (darin anteilig Hessenticket und Stadtführung) plus natürlich das Geld, das Sie für das Mittagessen ausgeben möchten. Wer ein Deutschlandticket bzw. ein Hessenticket besitzt, zahlt bei der Teilnahmegebühr € 8,- weniger.

Bitte melden sie sich an bei Christine Rabe, Telefon: 0611 – 694730.

Anmeldeschluss ist der 27.09.2026.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Tag in einer geschichtsträchtigen Stadt.

Christine Rabe & Roland Falk, Pfr.

Konfirmation

Am 21. Juni 2026 wurden 17 junge Menschen aus den drei Gemeinden Auferstehung, Dreikönig und Schelmengraben in der katholischen Kirche Frauenstein konfirmiert. Seit ein paar Jahren feiern wir die Konfirmation dort, weil die Kirche größer ist als die evangelischen Kirchen in den Gemeinden. Diesmal wurde auch die katholische Kirche so voll, dass zusätzliche Stühle bereitgestellt wurden und immer noch Gottesdienstbesucher standen.

Es ist jedes Mal wieder ein bewegender Augenblick, wenn junge Menschen ihr gemeinsames Konfi-Jahr mit dem Bekenntnis zu Gott abschließen und ihren Platz als stimmberechtigte Mitglieder der Gemeinde einnehmen.



Text: Pfrn. Jutta Leonhardt-Balzer
Fotos: Miriam Bender

Ev. Auferstehungsgemeinde

Angefeuert – der Pfingstmontag in Auferstehung

„Angefeuert“, so lautete der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag auf der Festwiese der Auferstehungsgemeinde, zu dem die Initiatoren gut 100 Gäste begrüßen konnten.

Der Geist Gottes erreicht Menschen und begeistert sie, im Fußball, bei der Arbeit, in der Schule oder auch dabei, sich ehrenamtlich mit den Gaben und Fähigkeiten zu engagieren. „Wozu lässt Du dich anfeuern?“. Der Gottesdienst ermutigte die Teilnehmenden, sich anfeuern zu lassen, Gutes zu tun, Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit zu leben und damit durch ihre Fähigkeiten und Gaben Zeichen der Hoffnung zu setzen.

Und wofür ein Mensch innerlich „brennt“, das konnte, wer wollte, auf eine papierene Feuerzunge schreiben und damit sichtbar werden, um mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen.



Im Anschluss an den Gottesdienst blieben noch viele bei Gegrilltem und Salaten sowie bei Kaffee und Kuchen beisammen und erlebten einen gelungenen Pfingstmontag.

Ein herzliches Dankeschön an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus Auferstehung, Christophorus und St. Peter und Paul, die den Gottesdienst und das Fest mit ihrem „Angefeuert-Sein“ haben gelingen lassen.



Roland Falk, Pfr.

Zirkusluft in der Kita Auferstehungsgemeinde – eine unvergessliche Projektwoche

Was war denn da los auf der Gemeindewiese der Auferstehungsgemeinde in Schierstein? Bereits am Sonntag, dem 3. Mai, herrschte dort reges Treiben. Gemeinsam mit engagierten Eltern und dem Zirkusinhaver wurde ein rund 75 Quadratmeter großes Zirkuszelt des Zirkus Marsa aufgebaut. Schon beim Aufbau war die Vorfreude bei Kindern, Eltern und dem Kita-Team deutlich zu spüren.



Am Montag startete dann endlich die lang ersehnte Zirkuswoche der Evangelischen Kita Auferstehungsgemeinde. Zum Auftakt überraschte das Kita-Team die Kinder direkt mit einer eigenen kleinen Aufführung. Während eines vorherigen Konzepttages wurde das Kita-Team vom Zirkus Marsa geschult und durfte selbst erste Erfahrungen in verschiedenen Zirkusdisziplinen sammeln. Mit viel Humor, Mut und Begeisterung zeigten die Erzieherinnen und Erzieher den Kindern, was sie gelernt hatten – und sorgten damit direkt für staunende Gesichter in der Manege.

Bereits in den ersten Tagen wurde deutlich, wie besonders diese Woche für alle Beteiligten werden würde. Viele Erzieherinnen und Erzieher berichteten begeistert davon, wie sehr die Kinder über sich hinausgewachsen sind. Vor allem die Überraschung darüber, dass gerade die eher zurückhaltenden Kinder plötzlich mutig wurden und sich Dinge trauten, die ihnen vorher unmöglich erschienen, sorgte immer wieder für emotionale Momente.

Auch das Thema Partizipation spielte eine große Rolle. Die Kinder durften selbst entscheiden, welche Vorführung oder welches Genre sie ausprobieren möchten. Niemand wurde zu einem Auftritt gedrängt. Es war genauso wertvoll, einfach mit in der Manege zu stehen, beim Aufbau zu helfen oder die Gruppe zu unterstützen. Dadurch konnte jedes Kind auf seine eigene Weise Teil des Projekts sein.

Besonders beeindruckt zeigte sich das Team auch von der Entwicklung innerhalb der Gruppen. Von Tag zu Tag wurden die Kinder sicherer, selbstbewusster und harmonischer im Miteinander. Sie unterstützten sich gegenseitig, erinnerten einander an Abläufe und entwickelten einen starken Teamgeist. Viele Kinder feierten sich nach gelungenen Übungen selbst voller Stolz.

Kooperationsraum Wiesbaden-West

Bereits im Vorfeld wurden die Kinder durch Geschichten, Materialien und kreative Angebote spielerisch auf das Thema Zirkus eingestimmt. Während der Woche tauchten sie dann vollständig in die bunte Welt der Artistik ein. Ob Trapez, Feuerkunst, Fakir-Techniken, Schwebebalken, Leiterakrobatik oder Balancieren – jedes Kind durfte seinen eigenen Platz in der Manege finden und eigene Ideen mit einbringen.

Der krönende Abschluss der Projektwoche fand am Freitag, dem 8. Mai 2026, statt. Bei einer einstündigen Abschlussvorführung präsentierten die Kinder voller Stolz ihren Familien, was sie während der Woche gelernt hatten. In bunten Kostümen traten sie vor den Zuschauerinnen und Zuschauern auf und begeisterten Mamas, Papas, Geschwister und Gäste mit ihren Auftritten in der Manege. Die Aufregung und Freude der Kinder war deutlich spürbar und sorgte bei vielen Eltern für emotionale Momente.

Trainiert und begleitet wurden die Kinder dabei von den pädagogischen Fachkräften der Kita sowie von Markus vom Zirkus Marsa und seinem Kollegen Peter, die die Woche mit viel Geduld, Humor und Begeisterung unterstützten.

Im Anschluss an die Vorstellung wurde auf dem Außengelände gemeinsam weitergefeiert. Das Sommerfest der Kita sorgte für einen gelungenen Ausklang der besonderen Woche. Mit gegrillten Würstchen, Zuckerwatte, Popcorn und bunten Heliumluftballons wurde gemeinsam gelacht, gefeiert und auf die vielen schönen Momente zurückgeblickt.

Kita-Leiterin Natalie Sutter zeigte sich begeistert von der Entwicklung der Kinder:

„Es ist wunderbar zu sehen, wie die Kinder hier an sich wachsen, ihr Selbstbewusstsein stärken und sich plötzlich Dinge zutrauen, die sie vorher nicht für möglich gehalten hätten.“

Die Idee für das Projekt entstand aus dem Profil der Kita als zertifizierte Bewegungseinrichtung. Und aus dem Wunsch der Kinder. Mit dem Zirkus Marsa aus Leverkusen fand die Kita einen erfahrenen Partner, der sich auf Zirkusprojektwochen für Kindertageseinrichtungen spezialisiert hat.



Ein besonderer Dank gilt außerdem allen Spenderinnen und Spendern, die diese besondere Zirkuswoche überhaupt möglich gemacht haben. Durch die großzügige Unterstützung konnte dieses einzigartige Projekt für die Kinder realisiert werden. Dafür möchte die Kita Auferstehungsgemeinde von Herzen Danke sagen.

Eines ist nach dieser Woche sicher: Die Erinnerungen an die Zirkusmanege, die vielen mutigen Momente und das gemeinsame Lachen werden die Kinder und das Kita-Team noch lange begleiten.

Text und Fotos: Natalie Sutter

Kooperationsraum Wiesbaden-West

KiJuKi Freizeit 2026

Eine Gruppe mit 25 Kindern, Teamern und Jung-Teamern hat vom 29.-31.06.2026 ihre Freizeit in Oberreifenberg am Feldberg gemacht.

Freitag

Pünktlich um 15.30 Uhr war Abfahrt in Wiesbaden. In der Jugendherberge angekommen, hieß es Zimmer verteilen und diese beziehen. Hier haben die Jung-Teamer schon einen guten Dienst getan und den Kleinen geholfen die Betten zu machen. Nach dem Abendessen gab es eine Andacht und ein Spiel zum Kennenlernen. Man musste sich ohne zu reden verständigen.

Spät abends bei einem Gewitter, war die Nachtruhe plötzlich vorbei. Einige Kinder hatten Angst, diesen wurde von den Jugendlichen auf dem Flur ein Gewitter nähergebracht. Plötzlich waren fast alle versammelt, bei einer Pyjama-Party bis kurz vor Mitternacht.

Samstag

Nach einer kurzen Nacht gab es nach dem Frühstück eine Andacht.

Dann ging es zu einer Schnitzeljagd, bei der die Gruppen unterwegs Fragen beantworten mussten.

Nachmittags konnte gebastelt werden: es gab die Auswahl, ein T-Shirt zu bemalen oder daraus eine Tasche zu machen.

Danach stand das beliebte Teamspiel Stratego an. Der Tag wurde mit einer Andacht und einer Nachtwanderung beendet. Bei der Wanderung mussten die Kinder durch einen dunklen Wald, der nur mit Kerzen beleuchtet war, alleine gehen.

Sonntag

Aufstehen, Frühstück, danach Sachen packen, Betten abziehen, Zimmer aufgeräumt verlassen.

Dann gab es einen Gottesdienst und es wurde spannend, welches Zimmer hat die Zimmerolympiade gewonnen. Es gab 2 Gewinnerzimmer. Nach dem Mittagessen hieß es dann ab nach Hause.

Fotos: Julia Kern



Julia Kern KiJuKi-Team



KIRCHE MIT KINDERN

Kinder- und Jugend-Kirche

Unsere Kinderkirche in der Auferstehungsgemeinde und auf dem Freudenberg ist der beliebte Treffpunkt für Kinder von der ersten bis zur fünften/sechsten Klasse, in der kreativ die Bibel und der Glaube an Gott im Mittelpunkt stehen.

Immer 1 x im Monat am Samstag mit Gottesdienst - Kreativ-Workshop, Toben und leckerem Essen sind wir von 14 Uhr - 16.15 Uhr in der Regel in einem der Gemeindezentren unterwegs und bringen „Leben in die Bude“. Hast Du Lust mitzumachen?

Hier sind die nächsten Termine:

Sonntag, 27. September, 14 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedankfest, gestaltet vom Ki-Ju-Ki-Team, mit anschließender Versteigerung der Erntegaben für die Jugend-Wohngruppe der EVIM in Dotzheim, Ort: Auferstehungsgemeinde

Samstag, 24. Oktober, 14 Uhr: „Tun, was Jesus sagt – das Gleichnis vom Hausbau (Mt. 7, 24 – 27), Ort: Auferstehungsgemeinde

Samstag, 21. November, 14 Uhr: Was ist „Die Goldene Regel?“ (Matthäus 7, 12) Ort: Dreikönigsgemeinde

Es freut sich auf Euch das Team der Kinderkirche

Wir freuen uns auf Dich!!

Das Ki-Ju-Ki-Team und Roland Falk, Pfr.

Unsere Angebote

- Eigener Anbau
- Saisonale Angebote
- Regionale Produkte
- Lieferung an Kitas und Schulen
- Präsentkörbe
- Feinkost

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr
9.00 – 13.00 Uhr
Freitag
15.00 – 18.30 Uhr
Samstag
9.00 – 13.00 Uhr



Huber Gemüse

Aus gutem Grund

Saarstraße 118
65201 Wiesbaden
Telefon 06 11/25 25 0
www.huber-gemuese.de



Kooperationsraum Wiesbaden-West

Konfi-Camp 2026

Vom 18. – 20. Juni 2026 fuhr unsere Konfi-Gruppe 2026-27 mit Teamern unter der Leitung von Roland Falk, Jule König, Leonie Rinnert, Marcel Teixeira und Tim Schenk u.a. zum Konfi-Camp nach Westernohe bei Rennerod im Westerwald.

Etwa sechshundert Konfis, Begleitpersonen, Orga-Teamer und andere Verantwortliche haben auf einem der größten Zeltplätze Europas drei Tage über Gott und die



Welt, das Leben und das, was in Gottes Augen und in unseren Erwartungen daran wichtig ist, sich Gedanken gemacht, und hatten ein vielfältiges Programm, das um 8 Uhr morgens mit dem Frühstück begann und bis 00:30 Uhr zur Nachtruhe farbenfrohes und tiefgründiges, Andacht, Bibelarbeit, Kreativworkshops, Spaß und Spiel und viel Musik zu unvergesslichen Tagen werden ließ.

„Liebe ist das, was zählt – nicht die Likes“, so lautete das Thema der Tage. Es ging um wahre Freundschaft, die einen Menschen trägt, oder das Sammeln von Followern auf Social – Media und was in den Augen Gottes wirklich wichtig sein könnte.



Wir erlebten miteinander wunderbare Tage in einer echt guten Gemeinschaft, und spannend waren sie auch, da wegen eines Unwetters am Samstagabend das gesamte Camp für kurze Zeit evakuiert werden musste.

Erlebnisse, die niemand so schnell vergisst und welche die Gemeinschaft untereinander gestärkt haben.

Konfi-Camp – eine tolle Zeit.

Für das Team
Roland Falk, Pfr.

Ev. Auferstehungsgemeinde

Auszüge aus den Protokollen der Ortsausschuss-Sitzungen der Auferstehungsgemeinde

Neues aus dem Ortsausschuss 60

In den Sitzungen vom 16.4. und 3.6.2026 hat der Ortsausschuss folgende relevante Punkte beraten bzw. beschlossen:

- ▶ Das Management der nicht bebauten Grundstücke und Gärten der Gemeinde soll einer Immobilienfirma übergeben werden. Dazu soll ein Verwaltervertrag abgeschlossen werden.
- ▶ In den Sommerferien soll eine Parkplatzmarkierung vor dem Gemeindehaus erfolgen. Andere Markierungen werden erneuert.
- ▶ Im Herbst findet eine Klausurtagung des Verkündungsteams der Gesamtkirchengemeinde zur Neuorganisation der Gottesdienstverteilung statt.
- ▶ Die für den 30.8.-2.9. in Fulda vorgesehene geistliche Erwachsenen-Freizeit findet mangels Beteiligung nicht statt.
- ▶ Am 27.9. findet das Erntedankfest mit folgendem Ablauf statt:
 - 14 Uhr Gottesdienst
 - 15:15 Uhr Versteigerung der Erntegaben mit Kaffee, Kuchen, Schmalz- und Käsebraten
- ▶ Die Heizung der Kita muss vollständig erneuert werden.
- ▶ Herr Schreier wird seinen Organistendienst bedauerlicherweise zum 31.10.2026 beenden.

gez. Zahn



Ganz herzlich möchten wir Sie zu unserem Gemeindefest am **Sonntag, dem 29.11.2026 einladen.**

Um 14 Uhr findet der Gottesdienst statt und danach erwarten Sie in geselliger Runde Kaffee und Kuchen mit einem kleinen adventlichen Programm. Wir wollen auf diese gemütliche Weise in die Adventszeit starten.

Darüber hinaus bieten wir adventliche Dinge zum Verkauf an, die Sie auf die beginnende Adventszeit einstimmen.

Wenn Sie Interesse haben einen Stand zu mieten, melden Sie sich bitte bei Donath (Tel. 0611 29523). Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihr Kommen.

H. Donath

Ev. Auferstehungsgemeinde

Treffpunkt Bibliothek: „Allein durch den Glauben...“

Eine Abendreihe zum Römerbrief und dem Römerbrief – Kommentar Martin Luthers.

Mittwoch, 02. September, 19:30 Uhr:

Römer 1 vom Glauben und Bekennen

Mittwoch, 30. September, 19.30 Uhr: Römer 2:

Wenn, dann richtig!



- im Oktober findet wegen der Herbstferien kein Treffen statt. -

Mittwoch, 04. November, 19.30 Uhr: Rettung ohne Leistungsstress

Mittwoch, 02. Dezember, 19.30 Uhr: Römer 5, 1 – 11 aus dem Frieden heraus leben

Eine herzliche Einladung an alle, die mit dem Glauben an Jesus Christus ihrem Leben Kurs und Halt geben möchten.

Roland Falk, Pfr.

Erntedank, 27. September 2026 – Teilen und Leben, die Chance für alle

Am 27. September feiert die Auferstehungsgemeinde ihr traditionelles Erntedankfest.

Teilen – Leben – eine Chance für alle wollen wir mit Großen und Kleinen, Familien und Alleinstehenden gemeinsam feiern.

14 Uhr Gottesdienst im Kirchensaal am geschmückten Altar, gestaltet vom Team des Kindergottesdienstes.



Ab ca. 15.15 Uhr Versteigerung der Erntegaben unter Leitung von Matze Bielohlawek, dazu gibt es Kaffee und Kuchen, gekühlte alkoholische und nicht-alkoholische Getränke und herzhafte Snacks.

Der Erlös des Nachmittags ist bestimmt für die Wohngruppe der EVIM für Jugendliche in Wi.-Dotzheim.

Feiern Sie mit, steigern Sie mit, tun Sie Gutes und genießen Sie einen fröhlichen und spannenden Nachmittag.

Roland Falk, Pfr.

Ev. Auferstehungsgemeinde

Mittlere Generation

Zu alt für die Jugendgruppe, zu jung für den Seniorenkreis? Wer sich bisher noch nicht in einer Gruppe gefunden hat, ist sicher gut bei den kulturellen, musischen und geselligen Angeboten aufgehoben.

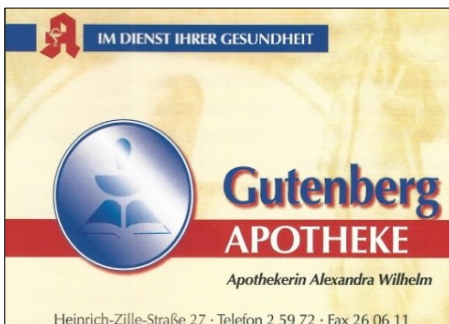
04.09.26 (Fr) 09:15 Uhr	Wanderung vom Chausseehaus nach Dotzheim Abfahrt von H.-Löns-Straße um 9:25 Uhr mit Bus 45/23, Umstieg in Bus 275 am Hbf, Abfahrt 10:16 Uhr, ca. 5 km Wanderung mit anschließender Einkehr
11.09.26 (Fr) 19:00 Uhr	Spieleabend
25.09.26 (Sa) 19:00 Uhr	Spieleabend
09.10.26 (Fr) 19:00 Uhr	Spieleabend
17.10.26 (Sa) 20:00 Uhr	Die Einladung Die französische Komödie von Hadrian Raccach feiert große Erfolge. Pointenfeuerwerk mit Herz und Tempo, Kammerspiele Lehrstraße, 28 €, Anmeldung bei Donath bis 15.9.26, Fahrt mit Bus 23 um 18:21 Uhr
23.10.26 (Fr) 19:00 Uhr	Spieleabend
05.11.26 (Do) 19:30 Uhr	Florian Simbeck // Ehrenpapa Er ist bundesweit bekannt als Stand-Up Comedian und Kabarettist. Pariser Hoftheater, 24 €, Bus 23 um 18:06 Uhr Anmeldung bis 1.10.26 bei Donath
13.11.26 (Fr) 19:00 Uhr	Spieleabend
20.11.26 (Fr) 18:00 Uhr	Wir gehen essen

Wir freuen uns auf Sie!

Heide Donath

Seniorenkreis

Zur Zeit gibt es kein neues Programm. Bitte Aushänge beachten.



Ev. Auferstehungsgemeinde

Offener Kreativtreff

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
08.09., 29.09., 6.10., 20.10., 3.11., 1.12.

Meditatives Tanzen

Dienstag 15:00 - 16:30 Uhr
08.09., 22.09., 20.10., 03.11., 17.11.,

Näherholungsgebiet

Nähen, Austausch und Freude für
Anfänger und Fortgeschrittene
donnerstags o. freitags von 10-13 Uhr
Anmeldung bei K. Spohler
0152 09965964

Offene Jugendgruppe

Montag und Mittwoch, 18-21 Uhr,
Marcel Teixeira

Jugendtreff der AEG

Donnerstag, 18:30-21:00 Uhr

Posaunenchor

Freitag, 19:30 Uhr,
Frau Mohr
PBMohr@aol.com

Chor oder Gospelchor

Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr,
Herr Jäger
Tel. 0611 2364412

Repair- u. EDV-Café mit Nähstube jeden 1. Mittwoch im Monat

Ausnahme! 14:30-17:00 Uhr
05.09., 21.10., 04.11.,

Mädchentreff Bastel-Spiel-Spaß

Findet zurzeit nicht statt



Konfirmandenkurs 2026/27

Nach den Sommerferien
in Auferstehungsgemeinde
Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr

CJ Kreuzfahrer

(Jungen ab 18 Jahre)
Freitag, 18:30-20:00 Uhr

Café der Begegnung Für Jung und Alt

In der Ev. Auferstehungsgemeinde
Heinrich-Zille-Straße 48
Wiesbaden-Schierstein

Jeden 1. und 3. Mittwoch
14:30 - 17:00 Uhr

Blaues Kreuz

Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr,
(alle Gesprächsgruppen)
Die Angehörigen-Gruppe trifft sich
in den geraden Kalenderwochen

Ev. Iranische Gemeinde Wiesbaden e.V.

Sonntag, 13-15 Uhr

Siehe auch Artikel zu Treffpunkt Bibliothek (Seite 14) und Senioren und Mittl. Generation (Seite 15). In den hessischen Ferien (5. – 16.10.2026) finden keine Kurse statt.



Liebe Besucherin, lieber Besucher der Nacht der Kirchen,

in diesem Jahr laden die Kirchen der Stadt Wiesbaden zum Singen ein. Neben vielerlei Programmpunkten zum Zuhören und Genießen gibt es überall Möglichkeiten, wo Sie Ihre eigene Stimme zum Klingen bringen und spüren, wie gut es tut, gemeinsam zu singen.

Gerade Kirchen sind dafür besonders wunderbare Orte, wo die Schwingungen der Stimmbänder mit den Schwingungen großer Räume zusammenkommen.

Trauen Sie sich mitzumachen,

auch wenn Ihr Musiklehrer das Singen verleidet hat. Wir freuen uns über jede Stimme, laut oder leise, hoch oder tief, mit klarem Klang oder manchmal mit schiefem Ton – alles ist erlaubt, alles ist willkommen.

Wir wünschen Ihnen einen klangvollen Abend mit vielen wunderbaren Momenten.

Bettina Friehmelt

Bettina Friehmelt
Evangelische Kirche Wiesbaden

Jürgen Otto

Jürgen Otto
Katholische Region Wiesbaden |
Rheingau | Taunus

Die Nacht der Kirchen wird mit **einer ökumenischen Andacht vor der Marktkirche nach dem 18-Uhr-Läuten** eröffnet.

Die Angebote der Kirchen klingen gegen 22 Uhr aus.

Alle Angebote der Nacht der Kirchen sind kostenlos, Spenden sind willkommen.

Mitarbeit Gemeindespiegel – z.B. durch Fotografieren

Für den Gemeindespiegel suchen wir interessierte Mitarbeiter aus den Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde zum Verfassen von Beiträgen oder zum Austragen. Insbesondere sind wir an Fotos von besonderen Veranstaltungen interessiert. (Kontakte: siehe Impressum).

Datum	Auferstehungsgemeinde			Dreikönigsgemeinde				Kirchengemeinde Schelmengraben		
Sonntag 30.August 2026 13. So nach Trinitatis	10:00	„Gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum West“ in der Heilandsgemeinde, Walluf mit Pfrin. Friemelt, Pfr. Günther, Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer u. Pfr. Falk								
Sonntag 06.September 2026 14. So nach Trinitatis	11:00	Nachbarschaftsraum-Gottesdienst in Rauenthal, Bubenhäuser Höhe mit Pfarrer Gmelin mit Verkündigungsteam und Posaunenchor Bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche St. Antonius Eremita, Antoniusgasse 6-8, in Rauenthal								
Sonntag 13.September 2026 15. So nach Trinitatis	17:00	„Auftanken“ mit AM	Pfr. Falk	11:15	WL- Freudenberg	GD mit AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	10:00	GD mit AM	Pfr. Falk
Freitag 18.September 2026								15:00	GD mit AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer
Sonntag 20.September 2026 16. So nach Trinitatis	10:00	GD	Pfrin. Dr. Leonhardt- Balzer	11:15	WL- Frauenstein	GD	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	11:00	GD	Punkt.11 Team u. Pfr. Falk
Samstag 26.September 2026				15:00	WL- Freudenberg	Erntedank Familien- GD	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer			
Sonntag 27.September 2026 17. So nach Trinitatis	14:00	Erntedank- gottesdienst	Herr Falk + KiJuKi	11:15	WL- Frauenstein	Erntedank Familien- GD	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	11:00	Erntedank- Gottesdienst	Pfr. Falk
Sonntag 04.Oktober 2026 18. So nach Trinitatis	10:00	„Gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum West“ in der Dreikönigsgemeinde, Frauenstein mit Pfr. Falk (mit AM)								
Sonntag 11.Oktober 2026 19. So nach Trinitatis	10:00	GD	Frau Seip	11:15	WL- Freudenberg	GD	Prädikant	10:00	GD	Pfr. Falk
Freitag 16.Oktober 2026								15:00	GD mit AM	Pfr. Falk
Sonntag 18.Oktober 2026 20. So nach Trinitatis	17:00	„Auftanken“	Pfr. Falk	11:15	WL- Frauenstein	GD	Prädikant	11:00	GD	Punkt.11 Team u. Pfr. Falk

Datum	Auferstehungsgemeinde			Dreikönigsgemeinde				Kirchengemeinde Schelmengraben		
Sonntag 25. Oktober 2026 21. So nach Trinitatis				11:00	WI- Freudenberg	Herbst- zauber-GD	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer			
Samstag 31. Oktober 2026 Reformationstag	19:00	Reformationsgottesdienst in Auferstehungsgemeinde mit Pfarrer Gmelin mit Verkündigungsteam und Posaunenchor								
Sonntag 01. November 2026 22. So nach Trinitatis	10:00	GD mit AM	Pfr. Falk	14:00	WI- Freudenberg	GD mit AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	10:00	GD mit AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer
Sonntag 08. November 2026 23. So nach Trinitatis	17:00	„Auftanken“	Pfr. Falk	11:15	WI- Frauenstein	GD	Pfr. Falk	10:00	GD	Pfr. Falk
Freitag 13. November 2026				17:00	WI- Frauenstein	St. Martin	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer			
Samstag 14. November 2026				17:00	WI- Freudenberg	St. Martin	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer			
Sonntag 15. November 2026	10:00	GD	Frau Seip	11:15	WI- Freudenberg	GD	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	11:00	GD	Punkt.11 Team
Mittwoch 18. November 2026 Buß- u. Betttag	19:00	Ökumenischer Nachbarschaftsgottesdienst in Christophorus, Schierstein mit Pfr. Dr. Mohn u. Pfr. Falk								
Freitag 20. November 2026								15:00	GD mit AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer
Sonntag 22. November 2026 Ewigkeitssonntag	10:00	GD mit AM	Pfr. Falk	11:15	WI- Frauenstein	Ewigkeitssonntag AM	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	11:30	GD mit AM	Pfr. Falk
Sonntag 29. November 2026 1. Advent	14:00	GD mit anschließendem Gemeindefest	Pfr. Falk	10:30	WI- Freudenberg	GD mit Advents- basar	Pfrin. Dr. Leonhardt-Balzer	10:00	GD	Pfr. Falk

Ev. Schelmengrabengemeinde

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

FEIERABEND-TREFF

Gemütliches Beisammensein.
Impuls. Gemeinsames Essen
Jeweils freitags 16:00 Uhr
28.08
25.09
30.10

Biblisch-theologischer GESPRÄCHSKREIS

15.09.2026 Schelmengraben
28.09.2026 bei Eva-Maria Höhn
in Dotzheim
10.11.2026 Freudenberg

HAUSKREIS International

Nach Absprache!
Bei Interesse gerne melden bei
R. Strähler (0163 9880584)

KINDERKIRCHE

Parallel zum
Sonntagsgottesdienst



SECONDHAND

„Kleiderstübchen“
Damenbekleidung
zu günstigen Preisen
mittwochs 15 – 17 Uhr
im Foyer der Gemeinde

MITTWOCHS-GEBET 18:30 Uhr

07. Oktober 2026
11. November 2026

JUGENDGRUPPE

18:30 Uhr
Jeden Dienstag
im Jugendraum und nach
Absprache

Ev. Schelmengrabengemeinde

Obdachlose Menschen ermutigen

Zenovia D. Maglo, Leiterin der Jugendgruppe **Prayergroup** berichtet:

„Am Donnerstagabend, dem 14. Mai 2026, konnten wir zu elft zwischen 18 und 20 Uhr in der **Wiesbadener Innenstadt Essen und Hygieneprodukte an Men-**



schen in Not verteilen. Wir sind eine Jugendgruppe namens „Prayergroup“ und wollten die **Gelegenheit nutzen, die Liebe und das Licht von Jesus an andere Menschen weiterzugeben.**

Dazu trafen wir uns in der Kirchengemeinde im Schelmengraben und alle haben bei der Essenszubereitung angepackt. Nachdem wir

den Text in Matthäus 25:31-40 gelesen hatten, beteten wir zusammen für die Menschen.

Auf dem Menu standen Salami-, Schinken- und Käsebröte, die wir geschmiert hatten, als auch frisch zubereiteter Chili con Carne mit Reis. Diesen hatten wir in Pappschüsseln mit Löffeln und Servietten gepackt.

Dazu gab es eine Flasche Wasser. Wegen des nassen und kalten Regens nahm ich auch eine Kanne mit heißem Wasser mit, um Tee anzubieten. Die andere Hälfte der Gruppe hatte kleine Tüten gepackt mit Zahnbürsten, Zahnpasta, Binden, Taschentücher, Einmal-Handwärmer und Deos.



Am Wiesbadener Hauptbahnhof angekommen gingen wir in den Bahnhof rein, zum Schlachthof und liefen im Regen in Richtung Platz der Deutschen Einheit. Auf dem Weg dorthin konnten wir alles loswerden. Zielgruppe waren Obdachlose und zahlreiche andere, die auf der Straße leben. Die Menschen hatten sich sehr über das noch warme Essen gefreut.

Wir erinnerten sie daran, dass Jesus sie liebt und dass wir das wegen Jesus machen. Ein Mann hatte sich besonders gefreut, musste weinen und hat sich sehr herzlich bedankt.“

Fotos: Zenovia Maglo

Ev. Schelmengrabengemeinde

Zu Gast im Kloster – mit Rindswürsten, Ikonen und festlichem Tanz



Am Samstag, dem 9. Mai haben wir uns mit einer buntgemischten 16-köpfigen Gruppe aus der Kirchengemeinde Schelmengraben auf den Weg zur Jesus Bruderschaft nach Gnadental gemacht.

Seit einigen Jahren besteht ein loser Kontakt, nachdem eine Gruppe der Familien-Gemeinschaft aus Gnadental uns im Schelmengraben besucht und vor Ort für verschiedene Anliegen unserer Gemeinde und für den Stadtteil gebetet hat. Auch danach waren sie weiterhin an unseren Anliegen interessiert.

Nun endlich wollten wir selbst die Gemeinschaft besuchen und wurden sehr herzlich um 15 Uhr auf der Wiese im Kreuzgang mit einer kleinen Kennenlernrunde in Empfang genommen.

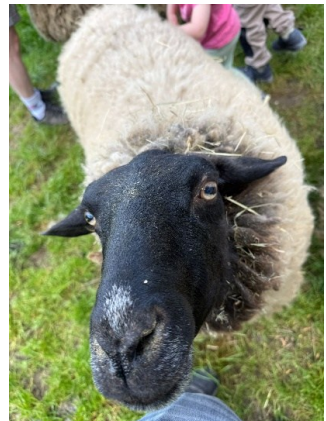
Nach einem ausgedehnten gemeinsamen Kaffeetrinken im Äbtissinnen-Haus, bei dem wir bereits mit etlichen Familien und Senioren der Gemeinschaft ins Gespräch kamen, drehten die Kinder mit zwei Vätern eine Runde durchs Dorf und begegneten dabei vielen Tieren, darunter Schafe, Kälber, Hühner und Katzen. Manche landeten sogar im erfrischenden Bach.



Währenddessen vertieften die Erwachsenen den Austausch. Wir hörten viel von Remy und Rose und Mirjam aus der Familiengemeinschaft und von Bruder Elia über das Leben als Bruder. Am meisten blieb bei mir hängen, dass sie es alle als einen

großen Segen erleben, dass man miteinander redet, dadurch voneinander weiß und füreinander beten kann.

Auch das Erzählen darüber, dass sie als Senioren einmal den Bestatter einluden, um mit ihm zu überlegen, wie man die Särge billiger bauen könnte, sorgte für viel gemeinsames Lachen. Dann zeigte



Ev. Schelmengrabengemeinde

Bruder Elia seine selbstgeschriebene Ikonenausstellung, was für einige von uns das Highlight des Tages war.

Nach einem Gebet in der Dorfkirche ging es auch schon zur Sonntagsbegrüßung zurück ins Äbtissinnen-Haus. Zunächst wurde mit Kindern und Erwachsenen getrennt mit Liedern und Vorbereitungen gestartet. Dann kamen wir zusammen und es wurde im Wechsel eine Liturgie gefeiert, in die die Kinder mit Bibelversen und Bewegungen eingebunden waren. Das alles mündete dann in ein festliches Abendessen mit Brot, Wein und Saft und dazu Gnadentaler Rindswürste und Käsespätzle.



Die Kinder aus Gnadental erzählten mir sehr eindrücklich, dass sie die Sonntagsbegrüßung am meisten deshalb lieben, weil es immer noch Nachtschicht gibt und nach dem Essen gemeinsam getanzt und gespielt wird. Auch das durften wir also miterleben und unseren Schelmengraben-Kindern, aber auch uns Erwachsenen gefiel dieser Teil des Tages natürlich besonders gut. Und so fuhren wir müde, aber auch erfüllt und gesegnet nach Hause.

Wir freuen uns auf weitere Treffen mit unseren Freunden aus Gnadental. Vielleicht bist du beim nächsten Mal auch dabei?!



Sabine Rahmani
Fotos: S. Rahmani u. ML Strähler



Ein Nachmittag im Café unter den Linden

Ein paar helfende Hände, viele Kinder, gute Gespräche und der Duft frisch gebackener Waffeln – damit waren die wichtigsten Zutaten für einen gelungenen Nachmittag im Café unter den Linden eigentlich schon beisammen.



Wir von der **Athora Deutschland Gruppe aus Wiesbaden-Schierstein** waren am 17. Juni 2026 im Rahmen der **Aktionswoche „Wiesbaden Engagiert!“** mit dabei. Gemeinsam mit dem Team der evangelischen Kirchengemeinde Schelmengraben haben wir den Nachmittag unterstützt, an dem viele Kinder, internationale Familien, Seniorinnen und Senioren zusammenkamen – und bei dem es schnell lebendig wurde.

Nach einer herzlichen Begrüßung ging es direkt los: Tische und Bänke wurden aufgebaut, Angebote vorbereitet. Die ersten Kinder warteten schon neugierig auf das Programm. Besonders gut kam das Bastelangebot an. Es wurden Papierflieger gefaltet, Perlen-schmuck gestaltet und zwischendurch natürlich auch fachkundig geprüft, welcher Flieger die beste Flugbahn hatte.

Auch kulinarisch war einiges geboten: **Mehr als 60 Waffeln wurden gebacken**, dazu gab es verzierte Muffins, Brezeln, Melonen und Erdbeeren. Ein Team aus der Kirchengemeinde organisiert dieses Angebot in der Sommersaison jeden Mittwoch.



Das Café unter den Linden ist ein unkomplizierter Treffpunkt für Menschen aus dem multikulturellen Stadtteil – offen, herzlich und gut besucht.

Ev. Schelmengrabengemeinde

Für uns war es ein schöner Einsatz im Rahmen von „Wiesbaden Engagiert!“: praktisch mit anpacken, ins Gespräch kommen und erleben, wie viel mit guter Vorbereitung, vielen kleinen Beiträgen möglich ist.

Team Athora Deutschland Gruppe
Fotos: ML Strähler und Ludmilla Lorenz



Lieber Roland,

*zum 10jährigen Dienst-Jubiläum am 1. Mai
2026 gratulieren wir dir sehr herzlich!*

*Du hast unsere Gemeinde mit deinen Gaben
mitgestaltet, geprägt, bereichert und an vie-
len Stellen neue Schienen gelegt. Danke für alle Geduld,
Zeit, Energie und die gute Zusammenarbeit. Gott hat uns
durch dich beschenkt und gesegnet.*

*Unser Dankeschön gilt auch deiner lieben Frau Christine,
die deinen Dienst unermüdlich mitgetragen und unter-
stützt hat. Wir sind sehr dankbar für dieses gemeinsame
Jahrzehnt und wünschen dir Gottes reichen Segen sowie
weiterhin viel Kraft und Freude in deinem Dienst und ab
2027 dann im „Ruhestand“.*

*In herzlicher Verbundenheit,
Deine Gemeinde im Schelmengraben*

Fotos: B. Bering und ML Strähler

Ev. Schelmengrabengemeinde



Café unter den Linden (vor dem Gemeindezentrum)

Programm für Kinder

mittwochs
von 15:30 – 17:30 Uhr

Saisonende:

30. September 2026

Kinderprogramm

Café unter den Linden | 16:00 - 17:30 Uhr

Wir laden euch ein: Einmal im Monat gibt es ein tolles
Programm für Kinder. Kommt vorbei!

Termine Kinderprogramm

17. Juni

15. Juli

12. August

09. September



Wir feiern Erntedankfest

27.09.2026

11 Uhr

Herzlich willkommen!

@ev.gemeinde.schelmengraben

Hans-Böckler-Str. 65
65199 Wiesbaden

GEBETSFRÜHSTÜCK

28.11.2026

9:30 - 11:30 Uhr

Anmeldung: 0163 8737717 (ML Ströhler)



@ev.gemeinde.schelmengraben

Hans-Böckler-Str. 65
65199 Dotzheim

Garten- und Putzeinsatz

17. Oktober 2026

10 - 14 Uhr

(einschl. gem. Mittagessen)



@ev.gemeinde.schelmengraben

Hans-Böckler-Str 65
65199 Wiesbaden

Ihr findet uns auch auf **INSTAGRAM** mit aktuellen Infos rund um unser
Gemeindeleben: @ev.gemeinde.schelmengraben



Ev. Dreikönigsgemeinde

Baubeginn „Haus der Kinder“ – Inklusive Kinderkrippe auf dem Freudenberg

Nach dem Spatenstich im April macht der Bau der neuen Kinderkrippe im Nelkenweg große Fortschritte. Die Grube ist ausgehoben und die Fundamente werden gerade gelegt. Bauen ist immer eine unvorhersehbare Sache, aber die Chancen stehen nicht schlecht, dass Ende 2027 die Krippe eröffnet werden kann. Die EVIM ist schon jetzt offen für Bewerbungen von Menschen, die dann dort arbeiten möchten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an die

Webseite der EVIM (<https://karriere.evim.de/?page=3>).



Kinder- und Jugendgruppe Freudenberg

In den Kellerräumen des Gemeindehauses Freudenberg trifft sich die offene Kinder- und Jugendgruppe:

Mittwoch 17-19 Uhr: 11-14 Jahre

Freitag 16-17 Uhr: 7-11 Jahre

Kontakt: jugendtreff@sq-freudenberg.de

Gemeindefest Dreikönig

Der Termin für das Gemeindefest der Dreikönigsgemeinde ist verschoben auf den **19. September ab 15 Uhr**, bei schönem Wetter auf der neuen Gemeindewiese im Nelkenweg. Wir feiern die neue Gemeindewiese und gleichzeitig die Renovierung des Untergeschosses des Gemeindehauses. Herzliche Einladung an alle zum Zusammensein und Feiern!

Gemeinsamer Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde

Am **30. August** laden wir zum gemeinsamen Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in der Heilandskirche in Walluf, Schöne Aussicht 12, Nieder-Walluf, ein. Das ist wieder eine Gelegenheit, die Beziehungen innerhalb der Gesamtkirchengemeinde zu pflegen.

Ev. Dreikönigsgemeinde

Erntedank

Am **26. und 27. September** wird in der Auferstehungs-, Dreikönigs- und Schelmengraben-Gemeinde Erntedank gefeiert, da am ersten Oktoberwochenende die Herbstferien anfangen. In Dreikönig findet nicht nur auf dem Freudenberg um 10 Uhr am Sonntag, dem 27.09., ein Erntedankgottesdienst statt, sondern



auch am Samstag, dem 26.09. um 15 Uhr in Frauenstein ein Familiengottesdienst zum Erntedank. Sie sind alle herzlich eingeladen!

Martinsumzüge auf dem Freudenberg und in Frauenstein

Auch in diesem Jahr finden Martinsumzüge statt:

In **Frauenstein am Freitag, 13. November**, beginnend mit einer ökumenischen Andacht um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Georg und Katharina.

Auf dem **Freudenberg am Samstag, 14. November**, beginnend mit einer Andacht um 17 Uhr im Gemeindehaus im Nelkenweg.

Herzliche Einladung!

Weihnachtsbasar

Am Wochenende des ersten Advents (**28.11.-29.11.2026**) findet im Gemeindehaus im Nelkenweg zum dritten Mal ein Weihnachtsbasar mit Kunsthandwerk statt. Am 1. Advent gibt es um 10.30 Uhr eine Andacht auf dem Basar.

Wenn Sie Kuchen für den Basar spenden möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Klar (Eleonore Klar, Tel. 0171-2828324) oder im Gemeindebüro (ev.dreikoenigs-gemeinde.wiesbaden@ekhn.de; Tel: 0611-25513).



MURK
INNENAUSBAU
GMBH

Tel. 0611 / 7244460
Ringofenstraße 10 - 65201 Wiesbaden

Tischlerei · Fenster · Türen · Glaserei
Einbaumöbel · Rollladenbau
Klappläden · Reparaturarbeiten
Sicherheitstechnik · Schließanlagen

Ihr Bad- und Heizungsprofi



Gas · Wasser · Heizung · Solar

Wartungs- und Kundendienst

 **0611-2 57 18**
www.mank-wiesbaden.de

Ev. Dreikönigsgemeinde

Krippenspiel

Alle Kinder und Erwachsene, die Interesse an den Krippenspielen an Heiligabend auf dem Freudenberg und in Frauenstein haben, behalten bitte die Aushänge in den Schaukästen im Auge und melden Sie sich bitte bis November:

Für den Freudenberg bei Herrn Reinemer (a.s.reinemer@t-online.de; Tel: 01522-5814435).

Für Frauenstein bei Herrn Helm (florianhelm@web.de; Tel: 0174-6784923)

Oder bei Jutta Leonhardt-Balzer (jutta.leonhardt-balzer@ekhn.de; Tel: 015731544884).

Wir werden auch Einladungen verschicken und den Planungstermin bekanntgeben, also halten Sie Ausschau nach den Terminen!

Theologischer Bibelkreis

Der theologische Gesprächskreis trifft sich zusammen mit dem Bibelkreis aus dem Schelmengraben einmal im Monat **dienstags um 19 Uhr**, abwechselnd auf dem Freudenberg (Nelkenweg 4), im Schelmengraben (Hans-Böckler-Str. 65) und in Dotzheim bei Eva-Maria Höhn (Römergasse 23, Dotzheim):

Di, 15.09.26 Schelmengraben

Mo, 28.09.26 (Achtung Termin!): Eva-Maria Höhn (Römergasse 23, Dotzheim)

Di, 10.11.26: Freudenberg (Nelkenweg 4)

Wenn Sie Räume der **Dreikönigsgemeinde** auf dem **Freudenberg** oder in **Frauenstein** mieten möchten, kommen Sie bitte freitags zwischen 18 und 19 Uhr in das Gemeindebüro im Nelkenweg 4 oder rufen Sie in der Zeit an: 0611-9259951. Oder schreiben Sie eine Mail an: vermietung@kooperationsraum-west.de



REGIONAL & SAISONAL
Blumen aus unserer Gärtnerei in Schierstein.
Alles zu seiner Zeit: Dahlien, Gladiolen,
Zinnien, Sommerastern, Bartnelken,
Scarbiosen, bunte Sommersträuße etc.

SCHIERSTEINER Blumen®

Saisonaler Schnittblumen-Verkauf (März bis Ende Oktober) • FR 9–18 UHR + SA 9–13 UHR

Schiersteiner BGH • Blierweg 1 (Einfahrt gegenüber Saarstraße 68) • 65201 Wiesbaden-Schierstein
T 0611.18284-13 • gaertnerei@schiersteinerbgh.de • www.schiersteinerbgh.de

Verkauf auch an privat!

Ev. Dreikönigsgemeinde

Seniorenturnen

Mittwochs 10 Uhr, Nelkenweg 4
Kontakt: Eleonore Klar,
Tel. 0171-2828324

Spieelnachmittag der Senioren

Donnerstags, 14 Uhr nach Vereinbarung. Informationen erhalten Sie von Eleonore Klar, Tel. 0171-2828324

Offener Kinder- und Jugendtreff in Kooperation mit der Siedlergemeinschaft Freudenberg

Kellerräume Nelkenweg 4
Mittwoch 17-19 Uhr: 11-14 Jahre
Freitag 16-17 Uhr: 7-11 Jahre
Kontakt: jugendtreff@sg-freudenberg.de

Selbstbewusst und fit für das Alter

Mittwoch 19:00 Uhr,
Kellerräume Nelkenweg 4
(Jutta Leonhardt-Balzer,
Tel: 01573-1544884)

Kinderjugendkirche

monatlich am 3. Samstag im Monat
von 14 - 16.15 Uhr.
Der Ort wechselt zwischen der Auferstehungsgemeinde und dem Freudenberg
(siehe auch Seite 11)

Konfirmandenkurs 2026/27

Donnerstag, 17:00 Uhr
Nach den Sommerferien in der Auferstehungsgemeinde

Amen

www.WAGHUBINGER.de



St. Peter und Paul

Gottesdienste in St. Peter und Paul

Sonntag	09:30 Uhr	Eucharistiefeier in St. Peter und Paul
Dienstag	09:00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	18:00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet (Kapelle)
Donnerstag	18:00 Uhr	Glaubensfeier (jeden dritten Donnerstag im Monat)
Freitag	06:00 Uhr	Frühgebet (jeden ersten Freitag im Monat)

Bitte beachten Sie: kurzweilige Abweichungen werden mitgeteilt in den Veröffentlichungen **LebensZeichen** und **EinBlick** sowie auf stpeterundpaul-wiesbaden.de.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Do 03.09.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Jan-Niemöller-Haus)
So 13.09.	09.30 Uhr	Hochamt mit Firmanden
Di 15.09.	09.00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen d. Monats
So 20.09.	09.30 Uhr	Hochamt zur Kirchweihe und Caritas-Sonntag
So 04.10.	11.00 Uhr	Pfarreigottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum von St. Marien , Breslauer Str. 1, 65203 Wiesbaden-Biebrich (kein Gottesdienst in St. Peter und Paul)
So 11.10.	09.30 Uhr	Hochamt zu Erntedank

17.10.2025 ALTPAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER, Stamm Thomas Morus
--

Do 15.10.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Jan-Niemöller-Haus)
Di 20.10.	09.00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen des Monats
Do 29.10.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Jan-Niemöller-Haus)
So 01.11.	09.30 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen mit namentlichem Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres
	15.00 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof Schierstein
Fr 06.11.	18.00 Uhr	Abend der Erinnerung- meditativer ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen in der ev. Oranier-Gedächtnis-Kirche , Adolf-Todt-Str. 9, 65303 Wiesbaden-Biebrich
Mi 11.11.	17.00 Uhr	Martinszug durch die Straßen Schiersteins Treffpunkt: Kerbeplatz
Do 12.11.	15.30 Uhr	Ökumenischer Gedenkgottesdienst (Jan-Niemöller-Haus)
Di 18.11.	09.00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen d. Monats
Do 26.11.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Jan-Niemöller-Haus)

St. Peter und Paul

Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Knud W. Schmitt

Unser Pfarrer Knud Wilhelm Schmitt verlässt nach 22 Jahren unsere Pfarrei. Er wird in Zukunft als Pfarrvikar in der Pfarrei St. Peter und Paul in Eltville vor allem priesterliche Dienste wahrnehmen können.

Unsere Gemeinde verabschiedete sich am Sonntagabend, dem 21. Juni, mit einem feierlichen Gottesdienst von unserem Pfarrer. Alle Redner und Rednerinnen betonten die Menschlichkeit, Bildung, Kommunikationsfähigkeit und Freundlichkeit von Pfarrer Schmitt.



In seiner Predigt ging Pfarrer Schmitt auf die Abschiede ein, die wir im Laufe unseres Lebens erleben und verarbeiten müssen.

Sichtlich gerührt und auch etwas traurig verlässt er unsere Pfarrei, wenn dies auch für ihn ein notwendiger Schritt zu einer neuen Lebensstufe bedeutet. (Gedicht Hermann Hesse „Stufen“).



Gut 400 Menschen gaben Pfarrer Schmitt die Ehre zu seiner Verabschiedung.

St. Peter und Paul

Der festliche Gottesdienst wurde musikalisch gestaltet durch einen beeindruckenden Projektchor - der sich aus den verschiedensten Chören unserer Pfarrei zusammensetzte - unter der Leitung von Herrn Florian Meuser, an der Orgel begleitet von Herrn Dr. Markus Hollingshaus.

Im Anschluss feierten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Pfarrhof von St. Kilian ein großes Abschiedsfest, bei dem es Dank der Helfer des Kirchortes St. Hedwig Gegrilltes und Pommes Frites gab.

Anke Jarzina bereicherte das Fest durch eine Bild-Show (<https://www.youtube.com/watch?v=erm4dy2L3ws>) zum Pfarrer und Marianne Brantzen hatte ein eingängiges Lied zur Verabschiedung gedichtet, bei dem alle mitsingen konnten.

Wir danken Pfarrer Schmitt für all die Jahre seines priesterlichen Wirkens und wünschen ihm Gottes Segen.

Diakon U. Groß



Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul

Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden

Gemeindebüro: Mo, Di, Mi, Do, Fr 14-16 Uhr, Di, Mi, Do, Fr 9-12 Uhr ☎ 890439-0

Pfarrer Knud W. Schmitt: ☎ 890439-0

E-Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de

Internet: stpeterundpaul-wiesbaden.de

Konto: St. Peter und Paul IBAN DE70 5105 0015 0128 0349 35

Der Druckprozess und das Papier für diesen Gemeindebrief sind mit dem blauen Engel ausgezeichnet.

Druck: Gemeindebriefdruckerei 29393 Groß Oesingen

Ressourceneinsparung gegenüber Standardpapier



3303

Liter Wasser



283

kWh Energie



208

kg Holz



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Grundlage der Berechnung bilden Durchschnittswerte, die das Umweltbundesamt veröffentlicht hat www.GemeindebriefDruckerei.de

Kooperationsraum Wiesbaden-West

IMPRESSUM

Der **GEMEINDESPIEGEL** informiert über die Evangelische Auferstehungsgemeinde, die Evangelische Kirchengemeinde Schelmengraben, die Evangelische Dreikönigsgemeinde und die katholische Gemeinde St. Peter und Paul.

Auflage: 2.200, Verteilung an die Kirchenmitglieder der Auferstehungsgemeinde, der Dreikönigsgemeinde und von St. Peter und Paul; im Schelmengraben und in der Heilandsgemeinde liegt der Gemeindespiegel aus.

Techn. Redaktion: barbara.lichtenberg@t-online.de, reinhard.spohler@gmx.de

ViSdP.: Pfarrer Roland Falk

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe GS 4-2026: 31.10.2026

Beiträge von Autoren sind jeweils mit dem Namen des Autors gekennzeichnet. Nicht gekennzeichnete Fotos wurden uns von privat zur Verfügung gestellt. Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen/Veränderungen vor. Eine elektronische Kopie des gedruckten Gemeindespiegels wird im Internetauftritt der Auferstehungsgemeinde veröffentlicht.

Evangelische Auferstehungsgemeinde, Heinrich-Zille-Straße 48, 65201 Wiesbaden

Gemeindebüro Mi 10:00-12:00 Uhr ☎ 2 24 51, Fax: 18 20 763

Pfarrer Roland Falk: ☎ 0175 8808925 oder 18 85 989 roland.falk@ekhn.de

E-Mail: auferstehungsgemeinde.wiesbaden@ekhn.de

Internet: auferstehungsgemeinde-schierstein.ekhn.de (Betreuung: Karl-Friedrich von Kayser)

Konto: Ev. Auferstehungsgemeinde DE29 5109 0000 0030 0688 15

Evangelische Kirchengemeinde Schelmengraben, Hans-Böckler-Str. 65, 65199 Wiesbaden

Gemeindebüro Mo 10:00-12:00 Uhr, ☎ 0611 1842100, Fax: 0611 1842102

Pfarrer Roland Falk: ☎ 0175 8808925 oder 18 85 989 und

Pfarrerinnen Dr. Jutta Leonhardt-Balzer ☎ 015731544884

E-Mail: kirchengemeinde.schelmengraben@ekhn.de

Internet: www.kirchengemeinde-schelmengraben.de

Konto: Ev. Kirchengemeinde Schelmengraben DE37 5109 0000 0015 3235 07

Evangelische Dreikönigsgemeinde, Nelkenweg 4, 65201 Wiesbaden

Kirchort Freudenberg: Nelkenweg 4

Kirchort Frauenstein: Kirschblütenstraße 28

Gemeindebüro Di 15:00 -18:00 Uhr, Mi + Fr 10:00 – 12:00 Uhr ☎ 0611 25513, Fax: 0611 9259947

Pfarrerinnen Dr. Jutta Leonhardt-Balzer: ☎ 015731544884

jutta.leonhardt-balzer@ekhn.de

E-Mail: dreikoenigsgemeinde.wiesbaden@ekhn.de

Internet: www.dreikoenigsgemeinde-wiesbaden.de

Konto: Ev. Dreikönigsgemeinde DE17 5105 0015 0121 0275 42

Eine ganze Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.

Ein Platz fürs Leben


Kinder aus Armut helfen
Compassion
im Namen Jesu

Das Mutter-Kind-Programm
von Compassion



Es braucht ein starkes Team, um der Not von Müttern in extremer Armut zu begegnen. Compassion arbeitet mit lokalen Kirchen und Gemeinden zusammen und begleitet Frauen während der Schwangerschaft und frühen Mutterschaft.

Mit 55 Euro im Monat sicherst du für 18 Monate einen Platz für eine Mutter und ihr Baby im Mutter-Kind-Programm in Äthiopien, Burkina Faso oder Sri Lanka.

Das Mutter-Kind-Programm ist die beste Vorbereitung, um später mit dem Patenschafts-Förderprogramm eine positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu bewirken.

Stell dich an ihre Seite
und unterstütze Mütter
und ihre Babys.



Erfahre mehr
[compassion.de/
mutter-kind-programm](https://compassion.de/mutter-kind-programm)

Der Gemeindespiegel wird auch ohne aufgeklebte Adressetiketten nur an Kirchenmitglieder verteilt. Wenn Sie ihn nicht erhalten möchten, rufen Sie bitte im Sekretariat der Gemeinde an, und wir entfernen Sie aus dem Verteiler.

Das Redaktionsteam

Wie sieht Hoffnung aus?

*Wie der Regenbogen? Wie ein Paradiesvogel?
Wie ein Baum? Oder ganz anders?*

Gib ihr Farbe und mal sie auf Papier!

**Unterstützt wirst du von
Susanne Weidhaas,
Kunstpädagogin aus Walluf.**

**SAMSTAG, 5. SEPTEMBER, 15 - 18 UHR
(REGEN-AUSWEICH-TERMIN AM 12.9.)
AUF DEM PLATZ DER KINDERRECHTE
IN WALLUF**

**Eine Aktion der Stiftung "Schöne Aussichten"
für die Cool-Tour Walluf**